

**Niederschrift über die sechste ordentliche Sitzung
des Studierendenparlaments 2013
der Georg-August-Universität Göttingen**

Datum: Donnerstag, 31. Oktober 2013

Zeit: 16:00 Uhr c.t.

Ort: ERZ 0.120 (Waldweg 26)

(Stimmberechtigte) Anwesende:

RCDS: Christina Deeken, Christopher Stoll, Marie König, Janine Beckers, Franziska Beese (bis 18:20 Uhr), Thomas Deppe (bis 17:35 Uhr), Martin Schäfer, Nikolaus v. Hahn, Jonas Reinhard.

BGL: -

ADF: Helge Korengel, Jana Kroll, Sören Kübeck (bis 17:35 und ab 19:00 Uhr), Philip Walter (bis 17:56 Uhr), Christine Cordes, Anna Reuter, Tobias Scholz, Thore Iversen, Rang Salih (bis 17:30 Uhr), Christoph Poppen (bis 17:30), Yannick Schreiber (bis 17:55 Uhr), Josephin Lublow, Elena Hammoud (ab 16:44 Uhr), Leif Kemmerich (17:00-19:25 Uhr), Maria Grünwald (ab 17:35 Uhr), Kay Tuschen (17:46-17:57 Uhr), Thomas Piwek (ab 18:33 Uhr), Falk Müller-Braun (ab 18:46 Uhr) Konstantin Thielecke (ab 19:05 Uhr), Julius Pfeiffer (ab 19:51 Uhr), Hergen Kruse (ab 19:50 Uhr)

Juso-HSG: Silke Hansmann (bis 19:53 Uhr), Bastian Tölke (bis 19:50), Leif Antonschmidt, Vincent Lindner (bis 18:24 und ab 18:45 Uhr), Tobias Fritzsche, Benjamin Söchtig (bis 19:50 Uhr), Neele Engelmann (ab 17:00 Uhr), Klaus Voß (ab 17:30 Uhr), Amina Yousaf (ab 17:30-18:45 und ab 18:50 Uhr), Robert Witt-Schäfer (ab 19:39 Uhr)

GHG: Fabian Engel, Isabell Stein, Ruben Bögenholz, Christoph Berger (bis 19:30 Uhr), Jonas Neef, Josefine Wartenberg, Hartmut Hombrecher (ab 17:10 Uhr), Luisa Huchting (17:50-18:05 Uhr), Marcel Ernst (ab 18:45 Uhr)

Die Partei: Fabian Kaul

SRK: Dennis McVean

LHG: Joscha Knolle (bis 19:30 Uhr)

Piraten: Christian Müller (ab 17:25 Uhr)

Franktionslos: Kirsten Schöffel (16:32-17:25 Uhr und ab 19:48 Uhr)

UM: Yannic Wilberg, Sören Buchholz (ab 16:50 Uhr)

Gäste: Hans Werner Hilse

* Aufgeführt ist nur, wer in der Anwesenheitsliste eingetragen war.

Eröffnung der Sitzung 16.40 Uhr

I Feststellung ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit

Wird beides festgestellt.

II Wahl zweier Schriftführer

Benjamin Söchtig und Isabell Stein werden benannt.

III Beschlussfassung über die endgültige Tagesordnung

TOP: Quatalsbericht soll aufgenommen werden ,wird Unterpunkt zu Top 9.

Top 12-15 sollen vorgezogen werden, mangels ausreichender Mehrheit werden die TOPS nicht vorgezogen.

IV Genehmigung der Niederschrift der 1.ao. Sitzung vom 11.09.2013

Das Protokoll wird genehmigt.

V Mitteilungen des Präsidiums

Es liegen keine Mitteilungen vor.

VI Bericht aus dem AstA 16.45 Uhr

Kirsten Schöffel berichtet aus dem Referat für Soziales.

Helge Korengel berichtet aus dem Referat für Kultur.

Benjamin Söchtig berichtet aus dem Referat für Finanzen.

Silke Hansmann berichtet aus dem Außenreferat.

Tobias Fritzsche berichtet aus dem Referat für Transparenz und Öffentlichkeit und über das Kulturticket.

Isabell Stein berichtet aus dem Referat für Hochschulpolitik.

Jonas Neef berichtet aus dem Referat für politische Bildung.

Josephin Lublow berichtet vom Vorsitz.

Tobias Scholz berichtet über das Semesterticket.

VII Fragen an den AstA 17.11 Uhr

Was verbirgt sich hinter den Stichpunkten, was hat der AstA genau getan?

Frage: von Hans-Werner Hilse Josy: Warum?

Frage von Thomas Deppe: Was hat es mit dem Ausgründungstreffen des Stilbrvch auf sich?

Frage Thomas Deppe: Wie sieht das Konzept dazu aus?

Frage Christina Deeken: Wie weit sind die Notuterkünfte ausgelastet und wie wird es angenommen?

Frage Hartmut Hombrecher: Warum hat der AstA bei der Lust-Eröffnung teilgenommen?

Frage Hartmut Hombrecher: Setzt sich der Asta kritisch mit der Lust-Finanzierung auseinander?

Frage: Welche Ordnungen sollen geändert werden?

Frage: Wie steht die Vorsitzende zur Finanzierung des Lust aus Studiengebühren.

VIII Aussprache zum AstA-Bericht 17.25 Uhr

Ausführliche Berichte im schriftlichen Teil werden gewünscht.

Schritfführer-Wechsel Klaus Voß übernimmt für Benjamin Söchtig.

IX Nachtragshaushalt/ Bericht aus dem Haushaltsausschuss 17.26 Uhr

1. Lesung

Nachtragshaushalt liegt schriftlich vor.

Keine großen Ausnahmen bis auf beim Stilbrvch, da es noch nicht ausgegründet ist.

Zum Quartalsbericht gibt es nach der Vorstellung keine Frage.

Es berichtet niemand aus dem Haushaltsausschuss, schriftlicher Bericht liegt vor.

Es gibt keine Fragen mehr an Benjamin.

2. Lesung

Es gibt keine Änderungsanträge.

3. Lesung

Der Finanzreferent wirbt um Zustimmung.

Es wird fraktionsweise abgestimmt

Dafür 25, Dagegen 0, Enthaltungen 14.

Damit ist der Nachtragshaushalt nicht angenommen, da die absolute Mehrheit nicht erreicht wurde.

GO-Antrag: Fraktionspause von 10 Minuten beantragt (Silke Hansmann) und genehmigt.

Die Sitzung wird um 17. 34 unterbrochen.

Um 17.47 wird die Sitzung wieder eröffnet.

GO: Antrag von Anna Reuter über nochmalige Abstimmung

Gegenrede: Warum nochmal?

Aufgrund: Knappe Entscheidung und neue Leute anwesend.

Abstimmung über Wiederabstimmung (fraktionsweise): angenommen.

Wiederholte Abstimmung über den Nachtragshaushalt: Ja 28, Nein 1, Enthaltung 11.

Nachtragshaushalt wurde angenommen.

GO- Antrag: Schritfführerinnenwechsel Chrissi Cordes übernimmt für Isabell Stein

X Antrag: „Änderungen der Organisationssatzung“ (rcds)

1. Lesung:

Der Antrag wird vorgestellt. (Siehe Anlagen)

Fragen für den Antrag:

Frage HWH: Wie steht der RCDS zur Basisdemokratie?

RCDS: Wenn wir Abstimmungen haben werden die auch von allen Mitgliedern mitgetragen.

RCDS: Wir sind durchaus für basisdemokratische Bestandteile, daher Urabstimmung über die fzs-Mitgliedschaft.

Frage Fritzsche: erinnert sich an letztes Jahr wo eine Urabstimmung zur Zivilklausel beschlossen werden sollte. Warum sollte es da keine Abstimmung gemacht werden sollte?

RCDS: Da ging es um etwas anderes. Hier geht es um die Vertretung der Studierenden. Deshalb sollen die Studis das selbst entscheiden. Bei der Zivilklausel war das anders.

Es werden weitere Fragen geklärt.

2. Lesung:

Änderungsanträge? Gibt es nicht.

3. Lesung:

Der Antrag wird erneut vorgelesen.

GO-Antrag auf geheime Abstimmung (Wahlzettel 45).

Abstimmung um 18:02 Uhr:

Sitzung zur Auszählung der Stimmen unterbrochen um 18:06 Uhr.

Sitzung wurde um 18:08 Uhr wieder eröffnet.

Ergebnis der Abstimmung:

36 gültige Stimmen, Ja: 14, Nein: 16, Enthaltung: 6

Der Antrag wurde abgelehnt .

XI Antrag: „ Urabstimmung über die Mitgliedschaft im fzs“

Der Antrag wird zurückgezogen.

XII Wahl eines/einer Sportreferenten/Sportreferentin

Vorstellung der Kandidaten (alle gemeinsam also auch die stv).

Jonas Stechmann stellt sich vor. Er studiert Sport und Soziologie. Er ist 24 und wirkt in der Fachgruppe Sport mit.

Jonas Guzy stellt sich vor. Ist im 7. Semester und studiert an der Forstfakultät. Spielt Rugby. Hat die Deutsche Hochschulmeisterschaft Rugby mitorganisiert.

Milena Werthen stellt sich vor. Studiert Sport und Deutsch, ist 22 Jahre alt.

Benjamin Schenk stellt sich vor. Er studiert Soziologie.

Abstimmung mit Abstimmzettel 46.

Abstimmung um Jonas Stechmann um 18:14 Uhr

Sitzung zur Auszählung der Stimmen unterbrochen um 18:18 Uhr.

Sitzung wurde um 18:20 Uhr wieder eröffnet.

Ergebnis der Abstimmung:

35 gültige Stimmen, ungültige 2

Ja: 32

Nein: 1

Enthaltung: 2

Jonas Stechmann wurde mit 32 Stimmen gewählt und nimmt die Wahl an.

XIII Wahl eines/einer stv. Sportreferenten (1)

Abstimmung (Abstimmzettel 47) über Jonas Guzy um 18:22 Uhr.

Sitzung zur Auszählung der Stimmen unterbrochen um 18:26 Uhr.

Sitzung wurde um 18:29 Uhr wieder eröffnet.

Ergebnis der Abstimmung:

36 gültige Stimmen, ungültig

Ja: 31

Nein: 2

Enthaltung: 3

Jonas Guzy wurde mit 31 Stimmen gewählt und nimmt die Wahl an.

XIV Wahl eines/einer stv. Sportreferenten (2)

Abstimmung (Abstimmzettel 48) um Milena Werthen um 18:30 Uhr.

Sitzung zur Auszählung der Stimmen unterbrochen um 18:34 Uhr.

Sitzung wurde um 18:36 Uhr wieder eröffnet.

Ergebnis der Abstimmung:

35 gültige Stimmen, 1 ungültige Stimmen.

Ja: 33

Nein: 1

Enthaltung: 1

Milena Werthen wurde mit 33 Stimmen gewählt und nimmt die Wahl an.

XV Wahl eines/einer stv. Sportreferenten (3)

Abstimmung (Abstimmzettel 50) um Benjamin Schenk um 18:37 Uhr.

Sitzung zur Auszählung der Stimmen unterbrochen um 18:41 Uhr.

Sitzung wurde um 18:43 Uhr wieder eröffnet.

Ergebnis der Abstimmung:

30 gültige Stimmen, ungültige Stimmen

Ja: 28

Nein: 1

Enthaltung: 1

Benjamin Schenk wurde mit 31 Stimmen gewählt und nimmt die Wahl an.

Fraktionspause von 10 Minuten.

XVI Wahl eines/einer AstA-Vorsitzenden

Isabell Stein schlägt Tobias Scholz vor.

Tobias Scholz stellt sich vor. Er studiert im 3. Semester Politik und Geschichte.

Ist seit Beginn des AstA im AStA aktiv. War bzw ist bisher Sachbearbeiter für das Bus- und Bahnsemesterticket. Haben da jetzt eine Umfrage für das Semesterticket erstellt. Hat sich in verschiedene Projekte des AstA eingebracht bspw.

Erstbetreuung und fzs-MV. Meint, dass er einen relativ guten Überblick über die Arbeit im AstA hat.

Fragen werden gestellt.

HWH: Lieblingsfrage, Lieblingsbuch, Lieblingsdroge.

Farbe: Blau.

Buch: Harry Potter (Band 6).

Droge: Alkohol. Weil vielseitig.

Fabian Engel: Welche Projekte willst du realisieren?

→ Kapazitäten der Hörsäle sollen besser ausgenutzt werden. Viel zu viele Veranstaltungen, man soll bei der Raumplanung besser aufpassen. Liste aufstellen in welche eingetragen werden kann welche Veranstaltungen sehr überfüllt sind und dann mit der Uni darüber sprechen.

Möchte Stilbrvch-Ausgründung voranbringen und sich da einbringen.

Möchte sich in die Orga der OpenUni einbringen.

Vincent Lindner: Wie viele Telefonate, Emails hast du geführt/geschickt. Was ist im letzten Jahr nicht so gut gelaufen?

→ Mehrere Verhandlungsrunden (3). GöVB hat im ersten Gespräch mitgeteilt, dass sie versuchen das Angebot unter 30 Euro zu halten. Jetzt sind wir nach mehreren Verhandlungsrunden bei 26.90 €.

Glaubt, dass man die letzten Jahre nicht schnell genug Kontakt mit den Bahngesellschaften aufgenommen hat.

RCDS: Habt ihr euch darüber informiert ob man die Abfahrzeit anpasst oder dass mehr Busse eingesetzt werden?

→ Bahngesellschaften müssen wettbewerbsfähige Angebote bei der Stadt machen.

GöVB hat keinen wettbewerbsfähigen Fahrplan aufgestellt. Ab Dez. nächsten Jahres soll es ein komplett neues Liniennetz geben. Darin wird der AstA auch mit einbezogen und hat dafür auch eine Umfrage erstellt, die über den Studiverteiler an alle Studis geschickt werden soll.

Baron von Hahn: Was hältst du von rechtsextremen Gruppierungen:

→ Lehnt rechte Gruppen ab. Extremismus kann man unterschiedlich definieren.

Persönlich Mitglieder der Antifa kennengelernt.

Bist du nicht dennoch der Meinung, dass zumindest antifaschistisches Engagement durchaus sinnvoll ist? Über Mittel kann man sich da sicher streiten [...]

→ Glaubt nicht, dass diese Diskussion sinnvoll für seine Arbeit als Vorsitz ist.

Wie stehst du zu Verbindungen, Burschenschaften usw?

→ War noch nie auf einem Haus, hab mir das noch nie angeschaut. Kann sich daher kein genaues Bild machen. Für mich selbst ist das keine Wohnform in der ich wohnen möchte.

Weitere Fragen werden geklärt.

Silke H.: Wie verstehst du das Vorsitzreferat?

→ Ich verstehe das Referat als koordinierend. Überblick über alle Arbeitsbereiche.

Vincent: Bist du Mitglied einer Partei?

→ Nicht Mitglied einer Partei.

HWH: Wirst du weiterhin studieren oder dich beurlauben lassen?

→ Bisher nicht vorgenommen mich beurlauben zu lassen.

HWH: Für wie gelungen hältst du die bisherige Arbeit? Vorallem auch was den Vorsitz angeht? Findest du dass die Studischaft einen guten Eindruck bekommen hat?

→ Denke, dass dieser AStA größtenteils das durchgeführt hat was durchgeführt werden soll. Fzs-MV, Erstbetreuung usw. Notunterkunft kann man hier auch nennen.

Waren alle dran beteiligt.

Es werden weitere Fragen geklärt.

Abstimmung (Abstimmzettel 51) um Tobias Scholz um 19:21 Uhr. (1. Wahlgang)
Sitzung zur Auszählung der Stimmen unterbrochen um 19:27 Uhr.

Sitzung wurde um 19:29 Uhr wieder eröffnet.

Ergebnis der Abstimmung:

40 gültige Stimmen, 1 ungültige Stimme

Ja: 21, Nein: 17, Enthaltung: 2

Tobias Scholz wurde nicht gewählt.

Fraktionspause (beantragt von Sören Kübeck) von 10 Minuten (19.30 Uhr).

Sitzung wird um 19:44 Uhr wieder eröffnet.

GO- Antrag: Schriftführer*innenwechsel Josy Lublow übernimmt für Klaus Voß.

Gibt es noch Fragen an Tobias?

Sören: Spielst du ein Instrument?

→ Ja,

Sören: Welches denn?

→ Gitarre.

Anna: Was würdest du machen wenn du 1000000 Mio zur Verfügung hättest?

→ Ich glaube ich würde mir ein Haus kaufen.

Jana: Was waren deine Lieblingsfächer in der Schule?

→ Politik und Geschichte?

Sören: Findest du nicht auch, dass das Uni-Präsidium die 3 Mio Kosten für das LuSt übernehmen sollte?

→ Ja, auf jedenfall?

Abstimmung (Abstimmzettel 52) um Tobias Scholz um 19:50 Uhr. (2. Wahlgang)

Sitzung zur Auszählung der Stimmen unterbrochen um 19:55 Uhr.

Sitzung wurde um 19:58 Uhr wieder eröffnet.

Ergebnis der Abstimmung:

38 gültige Stimmen, 3 ungültige Stimmen

Ja: 27

Nein: 10

Enthaltung:1

Tobias Scholz wurde gewählt und nimmt die Wahl an.

XVII Verschiedenes

Es gibt nichts zu disem TOP.

Die Sitzung wird um 19:59 Uhr geschlossen.

Für das Protokoll:

Thore Iversen
(Präsident)

Simon Jonski
(1. stellv. Präsident)

Die Schriftführer und Schriftführerinnen

Isabell Stein

Benjamin Söchtig

Klaus Voß

Christine Cordes

Josephin Lublow

Beschluss 13-6.1 des Studierendenparlaments 2013: Nachtragshaushalt zum Haushalt 2013

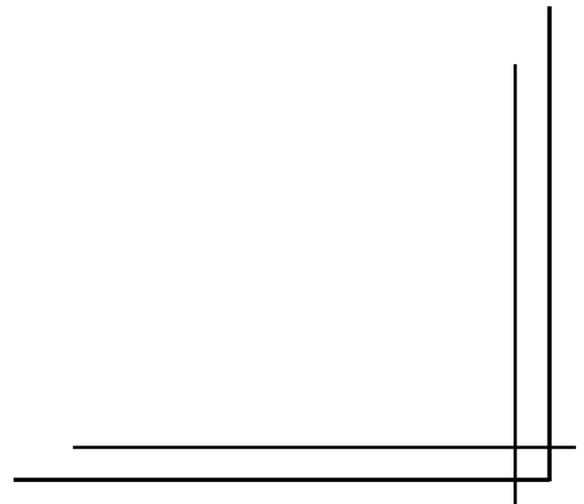
Das Studierendenparlament der Georg-August-Universität Göttingen hat in seiner sechsten ordentlichen Sitzung vom 31. Oktober 2013 gemäß § 54 Abs. 1 der Organisationssatzung der Studierendenschaft der Georg-August-Universität Göttingen (OrgS) i.V.m. § 7 Abs. 1 der Finanzordnung der Studierendenschaft (FinO) den Haushaltsplan der Studierendenschaft für das Haushaltsjahr 2013 mit absoluter Mehrheit geändert.

Göttingen, den 31. Oktober 2013

**Studierendenparlament
der Georg-August-Universität
Der Präsident**

(Iversen)

Anhang: Beschlossener Nachtragshaushalt 2013



Nachtrag zum Haushaltsplan 2013 für die Studierendenschaft der



GEORG-AUGUST-UNIVERSITÄT
GÖTTINGEN

Haushaltsplan der Studierendenschaft 2013

15.10.2013

Beschluss des ASTA

Vorlegung im Haushaltsausschuss

Beschluss im Studierendenparlament

Nachtrag zum Haushaltsplan 2013

1.) Einnahmen und Ausgaben sowie Bemerkungen	Seite	4
1.1.) Bemerkungsverzeichnis	Seite	6
2.) Liquidität	Seite	22
3.) Beteiligung	Seite	22
4.) Mittel- und langfristige Verbindlichkeiten und Planungen	Seite	23

**1.) Einnahmen und Ausgaben
sowie Bemerkungen**

Einnahmen und Ausgaben 2013

Einnahmen	Ist 2012 (vorläufig) in €	Plan 2013 in €	Plan 2013 in €
Semesterbeiträge	4.489.828	4.856.500	4.856.500
Stilbrvch	90.081	45.685	77.908
Veranstaltungen	10.925	13.700	285
Verkäufe	6.321	5.500	5.800
Vortrag aus dem Vorjahr	169.153	163.906	157.452
Beteiligungen an Unternehmen	513	0	0
Rückzahlungen aus Darlehen	8.840	7.000	8.000
Entnahme aus Rücklagen	38.975	38.974	38.974
Fachschaften	40.014	50.000	50.000
Einnahmen LSV	284	0	300
Zinsen und sonstige Einnahmen	10.978	5.100	7.000
Summe	4.865.911	5.186.365	5.202.219

Ausgaben	Ist 2012 (vorläufig) in €	Plan 2013 in €	Plan 2013 in €
Semesterticket	4.108.022	4.555.000	4.556.500
Mitgliedsbeiträge und Zuschüsse	35.380	32.725	32.825
Freiwilliger Hochschulsport	68.798	72.675	75.389
Stilbrvch	94.212	58.165	89.312
Veranstaltungen	12.296	15.225	868
Projekte	16.118	28.707	27.854
Anschaffungen	27.767	19.500	22.545
Personalkosten	166.341	187.932	181.528
Reisekosten	5.364	5.000	5.000
Erwerb von Beteiligungen an Unternehmen	0	0	0
Darlehen an Studierende	8.040	8.000	9.000
Zuführung zu Rücklagen		38.974	38.974
Mittel für die Fachschaften	112.030	143.862	143.862
Mittel für den ASR	7.289	6.000	6.000
Sonstige Ausgaben	9.165	14.600	12.563
Summe	4.670.822	5.186.365	5.202.219

Bemerkungsverzeichnis

Einnahmen		
Semesterbeiträge		Seite 7
Stilbrvch		Seite 8-10
Veranstaltungen		Seite 10
Verkäufe		Seite 10
Überschuss aus dem Vorjahr		Seite 11
Beteiligungen an Unternehmen		Seite 11
Rückzahlungen aus Darlehen		Seite 12
Entnahme aus Rücklagen		Seite 12
Fachschaften		Seite 13
Zinsen und sonstige Einnahmen		Seite 13
Ausgaben		
Semesterticket		Seite 14
Mitgliedsbeiträge und Zuschüsse		Seite 14
Freiwilliger Hochschulsport		Seite 15
Stilbrvch		Seite 15-16
Veranstaltungen		Seite 17
Projekte		Seite 17
Anschaffungen		Seite 18
Personalkosten		Seite 18-19
Reisekosten		Seite 19
Erwerb von Beteiligungen an Unternehmen		Seite 20
Darlehen an Studierende		Seite 20
Zuführung zu Rücklagen		Seite 20
Mittel für die Fachschaften		Seite 20
Mittel für den ASR		Seite 21
Sonstige Ausgaben		Seite 21

Einnahmen und Ausgaben 2013

Einnahmen		Ist 30.09.13 in €	Plan 2013 in €	Plan 2013 neu in €	Bemerkung
Semesterbeiträge		2.595.200	4.856.500	4.856.500	
Semesterbeiträge		2.595.200	4.856.500	4.856.500	SoSe: 24.774 Studierende x 104,46€ ; WiSe: 24.500 Studierende x 113,34€
davon	Umlage	175.152	335.825	335.825	SoSe: 23.000 Studierende x 7,07€ WiSe: 24.500 Studierende x 7,07€
	Beiträge für studentische Dachverbände	9.910	19.000	19.000	SoSe: 23.000 Studierende x 0,40€ nach § 1 Abs.3 BeitrO; WiSe: 24.500 Studierende x 0,40€ nach § 1 Abs.3 BeitrO;
	Sportbeiträge	37.904	72.675	72.675	SoSe: 23.000 Studierende x 1,53€ nach § 1 Abs.2 BeitrO; WiSe: 24.500 Studierende x 1,53€ nach § 1 Abs.2 BeitrO;
	Kulturticket	188.282	384.275	384.275	SoSe: 23.000 Studierende x 7,60 € nach § 1 Abs. 4 BeitrO; WiSe: 24.500 Studierende x 9,30 € nach § 1 Abs.4 BeitrO;
	Bahnsemesterticket	2.183.951	4.044.725	4.044.725	SoSe: 23.000 Studierende x 87,86 € (DB,NWB, ERB, ME, CAN) nach § 1 Abs.4 BeitrO; WiSe: 24.500 Studierende x 95,04€ (DB,NWB, ERB, ME, CAN) nach § 1 Abs.4 BeitrO;

Einnahmen und Ausgaben 2013

Einnahmen		Ist 30.09.13 in €	Plan 2013 in €	Plan 2013 neu in €	Bemerkung
Stilbrvch		41.829	45.685	77.908	
Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung des Stilbrvch		5.450	8.825	12.340	
davon	25 Veranstaltungen von studentischen Gruppen	4.720	6.935	9.125	24 x Mieteinnahmen 200€ + Verwaltungskosten 65€ + Nebenkosten 100€ = 19 x 365€ laut Anlage 1 zu RichVer
	1 Veranstaltungen von Privaten	0	565	565	
	10 Veranstaltungen von FGen und FSREN	730	1.325	2.650	10 x 265€ Nebenkosten und Verwaltungskosten, Miete vom ASTA subventioniert
	Weitere Veranstaltungen	0	0	0	Weitere Einnahmen aus Vermietungen möglich
Vermischte Einnahmen Stilbrvch		17.549	20.860	32.268	nur Wareneinsatz
	36 AstA - Veranstaltungen	8.749	8.760	15.768	Wareneinsatz (Pauschal 35 x 438€) + 1 x X x 438€
	25 Veranstaltungen von studentischen Gruppen	6.996	7.600	10.000	Getränkekosten (Pauschal 25 x 400€)
	1 Veranstaltungen von Privaten	0	400	400	Getränkekosten (Pauschal 1 x 400€)
	10 Veranstaltungen von FG und FSRS	1.371	2.000	4.000	Getränkekosten (Pauschal 10 x 400€)
	Getränke-Rückvergütung aus Veranstaltungen	433	2.000	2.000	im Schnitt 1,5 Hektoliter x 56 Veranstaltungen x 20€ pro Hektoliter; plus 1000 € Werbekostenzuschlag Wicküler
	Weitere Veranstaltungen	0	100	100	Weitere Einnahmen aus Veranstaltungen möglich

Einnahmen und Ausgaben 2013

ASTA-Veranstaltungen im Stilbruch		18.830	16.000	33.300	Summe der unten genannten Positionen
davon	Veranstaltung 1	1.105	800	900	Orientierung am Durchschnitt des letzten halben Jahres
	Veranstaltung 2	2.965	800	900	
	Veranstaltung 3	20	800	900	
	Veranstaltung 4	1.789	800	900	
	Veranstaltung 5	602	800	900	
	Veranstaltung 6	61	800	900	
	Veranstaltung 7	1.090	800	900	
	Veranstaltung 8	51	800	900	
	Veranstaltung 9	118	800	900	
	Veranstaltung 10	3.602	800	900	
	Veranstaltung 11	640	800	900	
	Veranstaltung 12	1.010	800	900	
	Veranstaltung 13	50	800	900	
	Veranstaltung 14	280	800	900	
	Veranstaltung 15	610	800	900	
	Veranstaltung 16	1.747	800	900	
	Veranstaltung 17	3.091	800	900	
	Veranstaltung 18		800	900	
	Veranstaltung 19		800	900	
	Veranstaltung 20		800	900	
	Veranstaltung 21			900	
	Veranstaltung 22			900	
	Veranstaltung 23			900	
	Veranstaltung 24			900	

Einnahmen und Ausgaben 2013

ASTA-Veranstaltungen im Stilbrvch				900	
davon	Veranstaltung 25			900	
	Veranstaltung 26			900	
	Veranstaltung 27			900	
	Veranstaltung 28			900	
	Veranstaltung 29			900	
	Veranstaltung 30			900	
	Veranstaltung 31			900	
	Veranstaltung 32			900	
	Veranstaltung 33			900	
	Veranstaltung 34			900	
	Veranstaltung 35			900	
	Veranstaltung n+x			900	

Einnahmen	Ist 30.09.13 in €	Plan 2013 in €	Plan 2013 neu in €	Bemerkung	
Veranstaltungen	85	13.700	285		
ASTA-Veranstaltungen außerhalb des Stilbrvch					
	85	13.700	285	Summe der unten genannten Positionen	
davon	Kinderfest	0	300	100	Einnahmen aus Getränken
	Sommerfest	85	500	85	Einnahmen aus Getränken
	Kultur-Workshops	0	800	0	8 Workshops x 100 € Teilnahmebeiträge
	Großveranstaltung	0	12.000	0	Einnahmen aus Getränken und Eintritt
	Veranstaltung n+x	0	100	100	Weitere Veranstaltungen möglich

Einnahmen und Ausgaben 2013

Einnahmen	Ist 30.09.13 in €	Plan 2013 in €	Plan 2013 neu in €	Bemerkung
Verkäufe	2.362	5.500	5.800	
Vermischte Einnahmen	916	1.500	1.800	Internationale Studierendenausweise (ISIC) Keine Einnahmen durch Werbeanzeigen
Einnahmen aus Veröffentlichungen	1.446	4.000	4.000	Kopiergerät für Fachschaften und studentischen Gruppen
Verkauf von beweglichen Gegenständen	0	0	0	

Einnahmen	Ist 30.09.13 in €	Plan 2013 in €	Plan 2013 neu in €	Bemerkung
Vortrag aus dem Vorjahr	157.452	163.906	157.452	
Verbindlichkeiten Semesterticket	110.000	110.000	110.000	
Mehrumlage für Fachschaften	3.698	3.698	3.698	25% aus der Gesamtmehrumlage
Übertragshaushalte Fachschaften	5.023	6.208	5.023	niedriger als erwartet, da z.T. doch kein Übertrag stattgefunden hat
Überträge aus Umlage der Sportbeiträge	0	0	0	
Überschuss bereinigt	38.731	44.000	38.731	

Einnahmen	Ist 30.09.13 in €	Plan 2013 in €	Plan 2013 neu in €	Bemerkung
Beteiligung aus Unternehmen	62	0	62	
Campuszeitung Göttingen UG (haftungsbeschränkt)	62	0	62	Das Unternehmen ist liquidiert

Einnahmen und Ausgaben 2013

Einnahmen	Ist 30.09.13 in €	Plan 2013 in €	Plan 2013 neu in €	Bemerkung
Rückzahlungen aus Darlehen	4.235	7.000	8.000	
Rückzahlungen aus Darlehen	4.235	7.000	8.000	Studierende zahlen ein Darlehen i.H.v. 60€ an den ASTA zurück. Orientierung am tatsächlichen Rücklauf des Vorjahres

Einnahmen	Ist 30.09.13 in €	Plan 2013 in €	Plan 2013 neu in €	Bemerkung
Entnahmen aus Rücklagen	38.974	38.974	38.974	
Entnahme aus der ASTA-Rücklage	32.474	32.474	32.474	Die Gesamthöhe der Rücklage beträgt 38.974 €. Die Rücklage wird vollständig zurückgeführt.
Entnahme aus der Rücklage Stiltbrvch	6.500	6.500	6.500	

Einnahmen und Ausgaben 2013

Einnahmen	Ist 30.09.13 in €	Plan 2013 in €	Plan 2013 neu in €	Bemerkung
Fachschaften	24.571	50.000	50.000	
Fachschaften	24.571	50.000	50.000	Beiträge für Erstsemesterfahrten / Bewilligte Maßnahmen aus Studienbeiträgen / Einnahmen aus Partys / für weitere Infos s. Haushaltspläne der Fachschaften; Orientierung an tatsächlichen Einnahmen des Vorjahres

Einnahmen	Ist 30.09.13 in €	Plan 2013 in €	Plan 2013 neu in €	Bemerkung
Zinsen und sonstige Einnahmen	4.098	5.100	7.000	
Zinsen	2.179	5.000	3.000	
Einnahmen Referate	1.920	100	4.000	

Einnahmen	Ist 30.09.13 in €	Plan 2013 in €	Plan 2013 neu in €	Bemerkung
LSV	284	0	300	
LSV	284	0	300	

Einnahmen und Ausgaben 2013

Ausgaben	Ist 30.09.13 in €	Plan 2013 in €	Plan 2013 in €	Bemerkung
Semesterticket	2.362.295	4.555.000	4.556.500	
Semesterticket	2.073.527	4.044.725	4.044.725	ohne Verbindlichkeiten aus dem Vorjahr
Erstattung Semesterticket	7.644	15.000	16.000	Am Bedarf des Vorjahres orientiert
Semesterticket Einmalzahlung	0	0	0	
Semesterticketverbindlichkeiten Vorjahr	110.000	110.000	110.000	
Kulturticket	170.463	384.275	384.275	Deutsches Theater, Apex, Sammlungen der Universität, Theater im OP, Städtisches Museum und Kunstausstellungen, KAZ, Exil, Göttinger Symphonie Orchester, Musa, Nörgelbuff, Junges Theater
Erstattung Kulturticket	661,2	1.000	1.500	Orientiert am Bedarf für das Bahnticket

Ausgaben	Ist 30.09.13 in €	Plan 2013 in €	Plan 2013 in €	Bemerkung
Mitgliedsbeiträge und Zuschüsse	17.623	32.725	32.825	
Mitgliedsbeitrag FZS	10.708	19.000	19.000	Beiträge für studentische Dachverbände
AK Studieren mit Behinderung	0	600	200	Unterstützung zur Gründung eines Referats
Mitgliedsbeitrag VSB	0	1.050	1.050	Beitrag für 2014
Sonstige Mitgliedsbeiträge	464	700	700	Stadtradio, DAAD, Bündnis für Politik- und Meinungsfreiheit
Queere HSG	0	0	0	Orientierung am tatsächlichen Bedarf
Blaustrumpf Bibliothek	0	375	375	Unterstützung zur Anschaffung von Büchern, Uni soll unterstützen
LSV (Lehramtsstudierendenvertretung)	452	1.000	1.500	Orientierung am tatsächlichen Bedarf
Campuszeitung	0	0	0	Das Unternehmen ist liquidiert
Deutschkurse	6.000	6.000	6.000	Orientierung am Bedarf des Vorjahres
Antifée	0	4.000	4.000	Orientierung am Bedarf des Vorjahres

Einnahmen und Ausgaben 2013

Ausgaben	Ist 30.09.13 in €	Plan 2013 in €	Plan 2013 in €	Bemerkung
Freiwilliger Hochschulsport	29.463	72.675	75.389	
Freiwilliger Hochschulsport	29.463	72.675	75.389	
Verbindlichkeiten durch Mehreinnahmen aus dem HHJ2012				

Ausgaben	Ist 30.09.13 in €	Plan 2013 in €	Plan 2013 neu in €	Bemerkung
Stilbrvch	48.045	58.165	89.312	
Vermischte Ausgaben Stilbrvch	13.858	20.740	33.732	Summe der unten geannaten Posten
davon				
36 AStA Veranstaltungen	k.a.	10.740	19.332	35 x 537€ (50% Wareneinsatz plus 100€ Mitarbeiter*innengetranke) im Schnitt + 1xXx537€
25 Studentische Gruppen und 1 Privat	k.a.	8.000	10.400	26 x 400€ Getränkekosten im Schnitt
10 FGen oder Fachschaften	k.a.	2.000	4.000	10 x 400€ Getränkekosten im Schnitt
Weitere Veranstaltungen	0	0	0	Weitere Ausgaben aus Veranstaltungen möglich
Vermischte Verwaltungsausgaben Stilbrvch	980	3.000	2.500	Gema AStA Versicherungen (Garderobe + Elektro+Haftpflicht)
Miete Stilbrvch	19.505	20.000	19.505	Stilbrvch Rechnung von 2012
Werbung Stilbrvch	281	1.125	1.125	Orientierung am Bedarf
Ausgründung	0	2.000	2.000	Kosten für Beratungen etc.
Stilbrvch Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	934	750	1.500	Orientierung am Bedarf des Vorjahres
Erwerb von beweglichen Sachen und Geräten Stilbrvch	558	3.750	3.750	

Einnahmen und Ausgaben 2013

ASTA-Veranstaltungen Stilbrvch		11.927	6.800	25.200	
davon	Veranstaltung 1	592	340	700	Orientierung am Durchschnitt des letzten Jahres
	Veranstaltung 2	615	340	700	
	Veranstaltung 3	0	340	700	
	Veranstaltung 4	864	340	700	
	Veranstaltung 5	33	340	700	
	Veranstaltung 6	0	340	700	
	Veranstaltung 7	123	340	700	
	Veranstaltung 8	0	340	700	
	Veranstaltung 9	0	340	700	
	Veranstaltung 10	1.577	340	700	
	Veranstaltung 11	1.098	340	700	
	Veranstaltung 12	172	340	700	
	Veranstaltung 13	0	340	700	
	Veranstaltung 14	1.316	340	700	
	Veranstaltung 15	1.805	340	700	
	Veranstaltung 16	1.753	340	700	
	Veranstaltung 17	1.979	340	700	
	Veranstaltung 18		340	700	
	Veranstaltung 19		340	700	
	Veranstaltung 20		340	700	
	Veranstaltung 21			700	
	Veranstaltung 22			700	
	Veranstaltung 23			700	
	Veranstaltung 24			700	
	Veranstaltung 25			700	
	Veranstaltung 26			700	
	Veranstaltung 27			700	
	Veranstaltung 28			700	
	Veranstaltung 29			700	
	Veranstaltung 30			700	
	Veranstaltung 31			700	
	Veranstaltung 32			700	
	Veranstaltung 33			700	
	Veranstaltung 34			700	
	Veranstaltung 35			700	
Veranstaltung n+1			700		

Einnahmen und Ausgaben 2013

Ausgaben		Ist 30.09.13 in €	Plan 2013 in €	Plan 2013 neu in €	Bemerkung
Veranstaltungen		268	15.225	868	
ASTA-Veranstaltungen außerhalb des Stillbrvch					
			15.125	868	
davon	Kinderfest	0	825	500	Ausgaben für Getränke und Infrastruktur
	Sommerfest	268	500	268	Ausgaben für Getränke
	Kultur-Workshops	0	1.700	0	Ausgaben für Material
	Großveranstaltung	0	12.000	0	Ausgaben für Getränke und Infrastruktur
	Veranstaltungen n+1	0	100	100	weitere Veranstaltungen möglich
	weitere Veranstaltungen in 2012	0	0	0	

Ausgaben		Ist 30.09.13 in €	Plan 2013 in €	Plan 2013 neu in €	Bemerkung
Projekte		12.892	28.707	27.854	
Projekte					
		12.892	28.707	27.854	
davon	Unterstützung stud. Initiativen	160	400	400	
	Festival contre le racisme	2.939	1.500	3.000	Erhöhung wegen höheren Bedarfs
	Erstsemesterbetreuung	2.849	4.000	6.000	WiSe und SoSe zusammen
	Bologna	0	350	350	Veranstaltungen zur kritischen Auseinandersetzung
	Open Uni	778	1.250	1.700	
	Projekte des Sozialreferats	0	3.000	1.000	
	Kulturprojekte	818	2.500	1.500	
	offenes Atelier	747	1.500	1.000	
	HoPo-Reihe	0	200	0	Veranstaltungsreihe zur Vorstellung der Hochschulpolitik
	Klausurtagung	250	600	250	Kosten für Moderation und Unterbringung
	fzs MV	2.237	3.000	2.237	Kosten für Unterbringung und Verpflegung der Teilnehmer_innen
	PolBil Projekte	2.055	10.000	10.000	verschiedene Projekte zu unterschiedlichen Themen
	Anti-Studiengebühren-Kampagne	0	350	20	
	Restbeträge für weitere Projekte	59	57	397	Restbeträge aus den oberen Positionen können für weitere Projekte verwendet werden

Einnahmen und Ausgaben 2013

Ausgaben	Ist 30.09.13 in €	Plan 2013 in €	Plan 2013 neu in €	Bemerkung
Anschaffungen	7.406	19.500	22.545	
Kopien und Veröffentlichungen	4.063	16.500	18.000	AstA-Info, CampusKalender, Poster und Flyer
Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	2.798	2.500	4.000	Orientierung am tatsächlichen Bedarf
Erwerb von beweglichen Sachen und Geräten	545	500	545	Orientierung am tatsächlichen Bedarf

Ausgaben	Ist 30.09.13 in €	Plan 2013 in €	Plan 2013 neu in €	Bemerkung
Personalkosten	82.117	187.932	181.528	
Aufwandsentschädigungen für AstA-Referent_innen	22.275	57.257	51.902	Erhöhung der brutto AEs wegen mgl. Sozialabgabepflicht
davon				
Vorsitz	2.800	6.192	6.192	AE von 516,00 € mntl. - netto 400 €
Finanzreferent	2.400	6.192	6.192	AE von 516,00 € mntl. - netto 400 €
Sozialreferentin	3.112	5.960	7.513	AE von 496,65 € mntl. - netto 385 € ab Juli 669,2 € mntl. - netto 560 €
Außenreferentin	4.200	10.038	10.038	AE von 836,50 € mntl. - netto 700 €
Hochschulpolitikreferentin	2.833	9.321	6.203	AE von 776,75 € mntl. - netto 650 € ab Sep 516 € - netto 400 €
Transparenz und Öffentlichkeitsreferent	2.405	5.418	6.476	AE von 627,38 € mntl. - netto 525 € ab Mai
Kulturreferent_in	1.647	7.170	2.322	AE von 597,50 € mntl. - netto 500 € ab Sep 262,9 € - netto 220 €
Politische Bildung	2.879	6.966	6.966	AE von 580,50 € mntl. - netto 450 €

Einnahmen und Ausgaben 2013

Vergütung für Sachbearbeiter_innen		23.392	54.175	53.126	
	1 SB HoPo/ Erstbetreuung	1.514	4.972	4.520	Gehalt von 452 € mntl. Inkl. Knappschaft/ 350 € netto
	1/2 SB Kultursemesterticket	0	2.486	0	entfällt
	1 SB Sozial	2.000	4.972	4.972	Gehalt von 452 € mntl. Inkl. Knappschaft/ 350 € netto
	1 SB Sozial	911	4.972	3.842	Gehalt von 452 € mntl. Inkl. Knappschaft/ 350 € netto ab Juli halbe Stelle
	1/2 SB Gender	875	2.486	2.486	Gehalt von 226 € mntl. Inkl. Knappschaft/ 175 € netto
	1 SB Politische Bildung	1.213	3.971	3.971	Gehalt von 361 € mntl. Inkl. Knappschaft/ 280 € netto
	1 SB Politische Bildung	1.640	3.971	3.971	Gehalt von 361 € mntl. inkl. Knappschaft/ 280 € netto
	1 SB Politische Bildung	1.153	3.971	3.564	Gehalt von 297 € mntl. Inkl. Knappschaft/ 230 € netto
	1 SB Semesterticket	2.000	4.972	4.972	Gehalt von 452 € mntl. Inkl. Knappschaft/ 350 € netto
	1 SB Kultur	0	-	2.712	Gehalt von 452 € mntl. inkl. Knappschaft/ 350 € netto ab Oktober
	1 SB Kultur	1.290	4.972	3.200	Gehalt von 452 € mntl. inkl. Knappschaft/ 350 € netto Apr bis Aug 263 €
	1 SB Kultur	0	-	4.972	Gehalt von 452 € mntl. inkl. Knappschaft/ 350€ netto (2 halbe Stellen)
	1 SB Kultur	3.743	4.972	4.972	Gehalt von 452 € mntl. inkl. Knappschaft/ 350€ netto (2 halbe Stellen)
	1/2 SB Kultur	948	2.486	2.486	Gehalt von 226 € mntl. Inkl. Knappschaft/ 175 € netto
	1/2 SB Transparenz und Öffentlichkeit	841	4.972	2.486	Gehalt von 226 € mntl. Inkl. Knappschaft/ 175 € netto
Vergütungen für Vertretungs- und Aushilfskräfte		0	0	0	Ehrenamtliches Engagement
Rechtsberatung für Studierende		4.542	9.100	9.100	Orientierung am Vorjahr
Beschäftigungsentgelte an Vertretungs- und Aushilfskräften Stilbrvch		0	0	0	Ehrenamtliches Engagement
Entgelte ArbeitnehmerInnen		30.846	66.000	66.000	Tarifvertragssteigerung bei 1 Teilzeitstelle E6 und 1 Teilzeitstelle E9
Vermischte Personalausgaben		1.062	1.400	1.400	Summe der unten genannten Positionen
davon	Künstlersozialkasse	1.062	1.000	2.000	Orientierung am Vorjahr
	Revisor_innen	0	400	400	Orientierung am Vorjahr

Ausgaben	Ist 30.09.13 in €	Plan 2013 in €	Plan 2013 neu in €	Bemerkung
Reisekosten	2.386	5.000	5.000	
Reisekosten	2.386	5.000	5.000	Orientierung am Bedarf des Vorjahrs

Einnahmen und Ausgaben 2013

Ausgaben	Ist 30.09.13 in €	Plan 2013 in €	Plan 2013 neu in €	Bemerkung
Erwerb von Beteiligunge an Unternehmen	0	0	0	
Campuszeitung Göttingen UG (haftungsbeschränkt)	0	0	0	Unternehmen ist liquidiert

Ausgaben	Ist 30.09.13 in €	Plan 2013 in €	Plan 2013 neu in €	Bemerkung
Darlehen an Studierende	4.400	8.000	9.000	
Darlehen an Studierende	4.400	8.000	9.000	Orientierung am Bedarf des Vorjahres

Ausgaben	Ist 30.09.13 in €	Plan 2013 in €	Plan 2013 neu in €	Bemerkung
Zuführung zu Rücklagen	0	38.974	38.974	
Zuführung AStA-Rücklage	0	32.474	32.474	Die Gesamthöhe der Rücklage beträgt 38.974 €. Die Rücklage wird vollständig zurückgeführt
Zuführung Erneuerungsrücklage Stilbrvch	0	6.500	6.500	

Ausgaben	Ist 30.09.13 in €	Plan 2013 in €	Plan 2013 neu in €	Bemerkung
Mittel für die Fachschaften	142.862	143.862	143.862	
Mittel für die Fachschaften	142.862	143.862	143.862	Mehreinnahmen durch Partys und Einnahmen durch Erstsemesterfahrten zu berücksichtigen.
davon				
Umlage (=Fachschaftsanteil)	82.189	83.956	83.956	25% aus der Gesamtumlage; die Verteilung des Fachschaftsanteils erfolgt gesondert nach den Vorgaben des § 58 OrgS.
Ausgaben für Veranstaltungen	50.000	50.000	50.000	
Übertragshaushalte	7.122	6.208	6.208	Überträge aus dem vorigen Haushaltsjahr nach § 58 VII OrgS
Mehreinnahmen aus Umlage Vorjahr	3.551	3.698	3.698	

Einnahmen und Ausgaben 2013

Ausgaben	Ist 30.09.13 in €	Plan 2013 in €	Plan 2013 neu in €	Bemerkung
Mittel für den ASR	2.008	6.000	6.000	
Mittel für den ASR	2.008	6.000	6.000	Reduzierung, da kaum Projekte durchgeführt

Ausgaben	Ist 30.09.13 in €	Plan 2013 in €	Plan 2013 neu in €	Bemerkung
Sonstige Ausgaben	5.255	14.600	12.563	
Versicherungen	585	2.000	2.000	Orientierung am Vorjahr
Kleinere Unterhaltungsarbeiten	0	1.000	500	geringerer Bedarf erwartet
Gerichtskosten	0	2.000	2.000	höherer Bedarf erwartet
Auslagen in Rechtssachen	0	4.000	3.000	höherer Bedarf erwartet
Externes Unternehmen zur Rechnungsprüfung nach HGB	4.463	5.000	4.463	s. §26 FinO
Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude, Räume	100	100	100	Summe der unteren Positionen
davon				
Offene Rechnungen	0	0	0	
Energiekosten AStA	0	0	0	Orientierung am Bedarf des Vorjahres
Energiekostenpauschale Autonomicum	100	100	100	eingestellt, falls doch Kosten anfallen
Vermischte Ausgaben	107	500	500	Orientierung am tatsächlich Benötigten (GEZ/Porto Sparkasse)

2.) Liquidität

Liquidität

30.09.2013						Betrag	Zinssatz
offene Posten						-478 €	
Barkasse						402 €	0,00%
Geldmarktkonto						109.552 €	0,40%
GMK/ S-Anlage Konto 2						0 €	0,40%
Termingeldkonto						100.000 €	0,75%
Girokonto						10.191 €	0,00%
Sparbuch Rücklagen						38.974 €	
Gesamt						258.641 €	

Forderungen 15.3.2013						Betrag	
Stilbrvch						5.201 €	
Darlehen						1.245 €	
Kopien und Sonstiges						59 €	
Gesamt						6.504 €	

3.) Beteiligungen

Es bestehen keinerlei Beteiligungen

4.) Mittel- und langfristige Verbindlichkeiten und Planungen

Langfristige Verbindlichkeiten

Der AStA beschäftigt zurzeit eine festangestellte Sekretärin (21Std. mntl.) zum Tarif E 6 und eine festangestellte Geschäftsführerin (31Std. Mntl.) zum Tarif E 9.

Nachtragshaushalt

Ergänzung zum
Stilbruch

Anlage zum Nachtrag des Haushaltsplans der Studierendenschaft 2013

Einnahmen und Ausgaben 2013

Einnahmen	Plan 2013 in €	Plan 2013 in €
Stilbrvch	45.685	77.008
Mittel aus Umlage	19.938	27.446
Summe	65.623	104.454

Ausgaben	Plan 2013 in €	Plan 2013 in €
Stilbrvch	58.165	89.312
Personalkosten	7.458	15.142
Summe	65.623	104.454

Einnahmen und Ausgaben 2013

Einnahmen		Plan 2013 in €	Plan 2013 in €	Bemerkung
Stilbrvch		45.685	77.008	
Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung des Stilbrvch		8.825	12.340	
davon	25 Veranstaltungen von studentischen Gruppen	6.935	9.125	24 x Mieteinnahmen 200€ + Verwaltungskosten 65€ + Nebenkosten 100€ = 19 x 365€ laut Anlage 1 zu RichVer
	1 Veranstaltungen von Privaten	565	565	
	10 Veranstaltungen von FGen und FSren	1.325	2.650	10 x 265€ Nebenkosten und Verwaltungskosten, Miete vom AstA subventioniert
	Weitere Veranstaltungen			Weitere Einnahmen aus Vermietungen möglich
Vermischte Einnahmen Stilbrvch		20.860	32.268	nur Wareneinsatz
	36 AstA - Veranstaltungen	8.760	15.768	Wareneinsatz (Pauschal 35 x 438€) + 1 x X x 438€
	25 Veranstaltungen von studentischen Gruppen	7.600	10.000	Getränkekosten (Pauschal 25 x 400€)
	1 Veranstaltungen von Privaten	400	400	Getränkekosten (Pauschal 1 x 400€)
	10 Veranstaltungen von FG und FSrs	2.000	4.000	Getränkekosten (Pauschal 10 x 400€)
	Getränke-Rückvergütung aus Veranstaltungen	2.000	2.000	im Schnitt 1,5 Hektoliter x 56 Veranstaltungen x 20€ pro Hektoliter; plus 1000 € Werbekostenzuschlag Wicküler
	Weitere Veranstaltungen	100	100	Weitere Einnahmen aus Veranstaltungen möglich

Einnahmen und Ausgaben 2013

AStA-Veranstaltungen im Stilbrvch		16.000	32.400	Summe der unten genannten Positionen
davon	Veranstaltung 1	800	900	Orientierung am Durchschnitt des letzten halben Jahres
	Veranstaltung 2	800	900	
	Veranstaltung 3	800	900	
	Veranstaltung 4	800	900	
	Veranstaltung 5	800	900	
	Veranstaltung 6	800	900	
	Veranstaltung 7	800	900	
	Veranstaltung 8	800	900	
	Veranstaltung 9	800	900	
	Veranstaltung 10	800	900	
	Veranstaltung 11	800	900	
	Veranstaltung 12	800	900	
	Veranstaltung 13	800	900	
	Veranstaltung 14	800	900	
	Veranstaltung 15	800	900	
	Veranstaltung 16	800	900	
	Veranstaltung 17	800	900	
	Veranstaltung 18	800	900	
	Veranstaltung 19	800	900	
	Veranstaltung 20	800	900	
	Veranstaltung 21		900	
	Veranstaltung 22		900	
	Veranstaltung 23		900	
	Veranstaltung 24		900	
	Veranstaltung 25		900	
	Veranstaltung 26		900	
	Veranstaltung 27		900	
	Veranstaltung 28		900	
	Veranstaltung 29		900	
	Veranstaltung 30		900	
	Veranstaltung 31		900	
	Veranstaltung 32		900	
	Veranstaltung 33		900	
	Veranstaltung 34		900	
	Veranstaltung 35		900	
Veranstaltung n+x		900		

Ausgaben		Plan 2013 in €	Plan 2013 in €	Bemerkung
Stilbrvch		58.165	89.312	
Vermischte Ausgaben Stilbrvch		20.740	33.732	Summe der unten geannaten Posten
davon	36 AstA Veranstaltungen	10.740	19.332	35 x 537€ (50% Wareneinsatz plus 100 € Mitarbeiter*innengetränke) im Schnitt + 1xXx537 €
	25 Studentische Gruppen und 1 Privat	8.000	10.400	26 x 400€ Getrankekosten im Schnitt
	10 FGen oder Fachschaften	2.000	4.000	10 x 400€ Getrankekosten im Schnitt
	Weitere Veranstaltungen	0	0	Weitere Ausgaben aus Veranstaltungen möglich
Vermischte Verwaltungsausgaben Stilbrvch		3.000	2.500	Gema AstA Versicherungen (Garderobe + Elektro+Haftpflicht)
Miete Stilbrvch		20.000	19.505	Stilbrvch Rechnung von 2012
Werbung Stilbrvch		1.125	1.125	Orientierung am Bedarf
Ausgründung		2.000	2.000	Kosten für Beratungen etc.
Stilbrvch Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände		750	1.500	Orientierung am Bedarf des Vorjahres
Erwerb von beweglichen Sachen und Geräten Stilbrvch		3.750	3.750	

Einnahmen und Ausgaben 2013

ASTA-Veranstaltungen Stilbrvch		6.800	25.200	
davon	Veranstaltung 1	340	700	Orientierung am Durchschnitt des letzten Jahres
	Veranstaltung 2	340	700	
	Veranstaltung 3	340	700	
	Veranstaltung 4	340	700	
	Veranstaltung 5	340	700	
	Veranstaltung 6	340	700	
	Veranstaltung 7	340	700	
	Veranstaltung 8	340	700	
	Veranstaltung 9	340	700	
	Veranstaltung 10	340	700	
	Veranstaltung 11	340	700	
	Veranstaltung 12	340	700	
	Veranstaltung 13	340	700	
	Veranstaltung 14	340	700	
	Veranstaltung 15	340	700	
	Veranstaltung 16	340	700	
	Veranstaltung 17	340	700	
	Veranstaltung 18	340	700	
	Veranstaltung 19	340	700	
	Veranstaltung 20	340	700	
	Veranstaltung 21		700	
	Veranstaltung 22		700	
	Veranstaltung 23		700	
	Veranstaltung 24		700	
	Veranstaltung 25		700	
	Veranstaltung 26		700	
	Veranstaltung 27		700	
	Veranstaltung 28		700	
	Veranstaltung 29		700	
	Veranstaltung 30		700	
	Veranstaltung 31		700	
	Veranstaltung 32		700	
	Veranstaltung 33		700	
	Veranstaltung 34		700	
	Veranstaltung 35		700	
Veranstaltung n+1		700		

Einnahmen und Ausgaben 2013

Vergütung für Sachbearbeiter_innen	7.458	15.142	
1 SB Kultur	-	2.712	Gehalt von 452 € mntl. inkl. Knappschaft/ 350 € netto ab Oktober
1 SB Kultur	4.972	4.972	Gehalt von 452 € mntl. inkl. Knappschaft/ 35 0 € netto (2 halbe Stellen)
1/2 SB Kultur	2.486	2.486	Gehalt von 226 € mntl. Inkl. Knappschaft/ 175 € netto
1 SB Kultur	-	4.972	Gehalt von 452 € mntl. inkl. Knappschaft/ 35 0 € netto (2 halbe Stellen)

Beschluss 13-6.2 des Studierendenparlaments 2013: Wahl des Sportreferenten des Allgemeinen Studierendenausschusses

Das Studierendenparlament der Georg-August-Universität Göttingen hat in seiner Sitzung vom 31. Oktober 2013 gemäß § 16 Abs. 7 in Verbindung mit § 19 Abs. 5 S. 2 der Organisationssatzung der Studierendenschaft der Georg-August-Universität Göttingen (OrgS), auf Vorschlag der Obleuteversammlung,

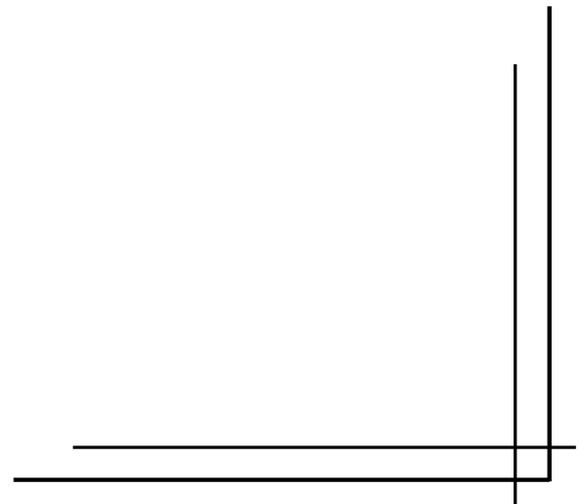
Herrn Jonas Stechmann

zum Sportreferenten des Allgemeinen Studierendenausschusses für die Legislaturperiode 2013/2014 gewählt.

Göttingen, den 31. Oktober 2013

**Studierendenparlament
der Georg-August-Universität
Der Präsident**

(Iversen)



Beschluss 13-6.3 des Studierendenparlaments 2013: Wahl des stv. Sportreferenten des Allgemeinen Studierendenausschusses

Das Studierendenparlament der Georg-August-Universität Göttingen hat in seiner Sitzung vom 31. Oktober 2013 gemäß § 16 Abs. 7 in Verbindung mit § 19 Abs. 5 S. 2 der Organisationssatzung der Studierendenschaft der Georg-August-Universität Göttingen (OrgS), auf Vorschlag der Obleuteversammlung,

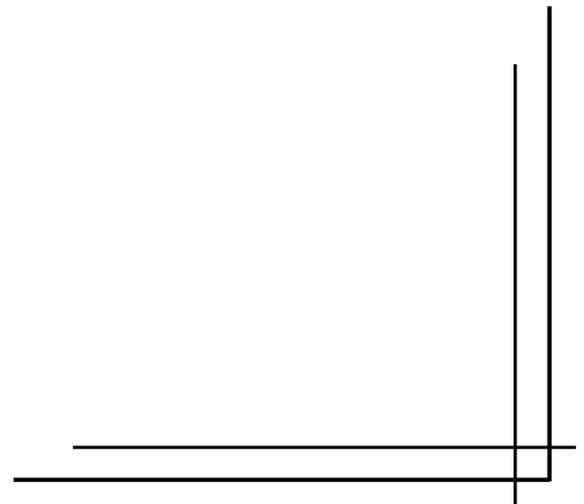
Herrn Jonas Guzy

zum stv. Sportreferenten des Allgemeinen Studierendenausschusses für die Legislaturperiode 2013/2014 gewählt.

Göttingen, den 31. Oktober 2013

**Studierendenparlament
der Georg-August-Universität
Der Präsident**

(Iversen)



Beschluss 13-6.4 des Studierendenparlaments 2013: Wahl der stv. Sportreferentin des Allgemeinen Studierendenausschusses

Das Studierendenparlament der Georg-August-Universität Göttingen hat in seiner Sitzung vom 31. Oktober 2013 gemäß § 16 Abs. 7 in Verbindung mit § 19 Abs. 5 S. 2 der Organisationssatzung der Studierendenschaft der Georg-August-Universität Göttingen (OrgS), auf Vorschlag der Obleuteversammlung,

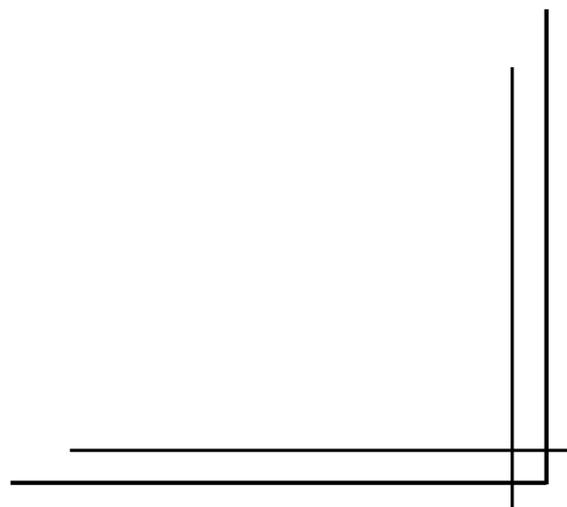
Frau Milena Werthen

zur stv. Sportreferentin des Allgemeinen Studierendenausschusses für die Legislaturperiode 2013/2014 gewählt.

Göttingen, den 31. Oktober 2013

**Studierendenparlament
der Georg-August-Universität
Der Präsident**

(Iversen)



Beschluss 13-6.5 des Studierendenparlaments 2013: Wahl des stv. Sportreferenten des Allgemeinen Studierendenausschusses

Das Studierendenparlament der Georg-August-Universität Göttingen hat in seiner Sitzung vom 31. Oktober 2013 gemäß § 16 Abs. 7 in Verbindung mit § 19 Abs. 5 S. 2 der Organisationssatzung der Studierendenschaft der Georg-August-Universität Göttingen (OrgS), auf Vorschlag der Obleuteversammlung,

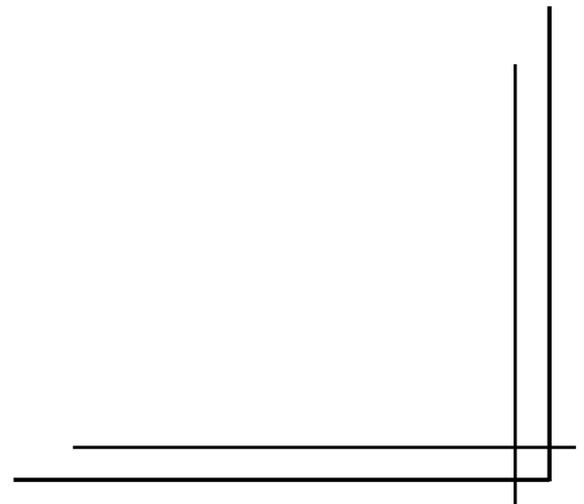
Herrn Benjamin Schenk

zum stv. Sportreferenten des Allgemeinen Studierendenausschusses für die Legislaturperiode 2013/2014 gewählt.

Göttingen, den 31. Oktober 2013

**Studierendenparlament
der Georg-August-Universität
Der Präsident**

(Iversen)



Beschluss 13-6.6 des Studierendenparlaments 2013: Wahl des Vorsitzenden des Allgemeinen Studierendenausschusses

Das Studierendenparlament der Georg-August-Universität Göttingen hat in seiner Sitzung vom 10. Juni 2013 gemäß § 16 Abs. 7 in Verbindung mit Abs. 4 lit. a der Organisationssatzung der Studierendenschaft der Georg-August-Universität Göttingen (OrgS),

Herrn Tobias Scholz

zum Vorsitzenden des Allgemeinen Studierendenausschusses für die Legislaturperiode 2013/2014 gewählt.

Göttingen, den 31. Oktober 2013

**Studierendenparlament
der Georg-August-Universität
Der Präsident**

(Iversen)

